

	<p>Object: Fötus mit Zephalozele (Spiritiuspräparat)</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Collection: Linck-Sammlung, Medizinische Objekte und Humanpräparate, Naturalienkabinett</p> <p>Inventory number: NAT 7446</p>
--	---

Description

Menschliche Leiche eines weiblichen Frühgeborenen mit Zephalozele aufrecht in Präparateglas in Alkohol. Fehlgebildete Totgeburten fanden sich auch in früheren wissenschaftlichen Sammlungen, jedoch meist als mumifizierte Präparate. Erst die Alkoholkonservierung ließ eine Darstellung von Weichteilfehlbildungen zu. (Text: Dr. Thilo Habel)

Belegt im Linck-Index I. (1783), S. 3, No. 26: "Eiusmodi foetus septem mensium, propter magnitudinem capitis pro monstro habendus. Ein dergleichen mit einem Sacke am Kopfe, von sieben Monathen."

Basic data

Material/Technique:	Glas; menschliches Präparat; Alkohol; Schweinsblase
Measurements:	Höhe des Glases: 33,3 cm; Durchmesser: 14,2 cm

Keywords

- Anatomy